

Es informiert Sie	Heike Mehler
Telefon (0202)	563 6265
Fax (0202)	563 8085
E-Mail	heike.mehler@stadt.wuppertal.de
Datum	19.05.10

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg (SI/0712/10) am 18.05.2010

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

die Herren Gregor Ahlmann, Wolfgang Peter Cleff, Klaus Frische, Karl Grünewald, Dr. Frank Stromberg und Willi Joachim van Elsen ,

von der SPD-Fraktion

Frau Ulrike Fischer und Frau Seda Perincek, die Herren Andreas Bialas, Eberhard Hasenclever , und Peter Röder ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Thomas Sperling ,

von der FDP

Herr Friedrich Paul ,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

die Herren Peter Hartwig, Rainer Spiecker und Michael Wessel ,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Beig. Frank Meyer ,

vom Bezirksjugendrat

Wiebke Hansmeier und Lukas Hohmann

von der Verwaltung/als Gäste

Frau Glaser
Herr Haltaufderheide
Herr Köberich

von der Presse

Frau Kasemann WZ
Frau Schwarz WR

Nicht anwesend sind:

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Rene Kissler ,

von DIE LINKE

Herr Uwe Meves-Herzog ,

Schriftführerin:

Heike Mehler

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Der Bezirksbürgermeister dankt der evangelischen Kirchengemeinde Beyenburg für die Überlassung der Räumlichkeiten im Gemeindezentrum.

Der Bezirksbürgermeister gratuliert im Namen der Bezirksvertretung Herrn Bialas zu seiner Wahl in den Landtag und händigt ihm ein Buchgeschenk aus.

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Vorsitzenden

- Am 07.04. fand ein erneutes Treffen (AG Beyenburg) beim Wupperverband statt. Es wurde der Baufortschritt und die weitere Planung erläutert. Die Einzelheiten sind aus den Presseberichten und Flyern zu entnehmen.
- Am 16.04. fand die Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Langerfeld statt. Vor großem Publikum erläuterte Herr Dr. Slawig als Gastredner das Haushaltssicherungskonzept der Stadt Wuppertal.
- Am 24.04. gab der Bürgerverein Langerfeld einen Geburtstagsempfang für Herrn Paul anlässlich seines 80igsten Geburtstages.
- Am 26.04. fand ein Ortstermin mit der Verwaltung und dem Revierförster des für den Bereich zuständigen Regionalforstamtes Rhein-Sieg-Kreis am Wanderparkplatz Laaken-Eschensiepen statt. Von der Forstverwaltung wurde zugesagt, den Weg für Fahrzeuge für beide Richtungen zu sperren (s. dazu den Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.12.2008).

Mitteilungen:

Die Vorlage 0133/10 (Personalbewirtschaftung der städt. Einrichtungen in Langerfeld) ist erledigt. Die Beantwortung der Anfrage (liegt allen Mitgliedern vor) erfolgte direkt durch die Verwaltung (Antwort s. Anlage 1 zur Niederschrift).

Die Vorlage 1070/07 ist erledigt. Der marode Zaun im Bereich Porta-Westfalica ist entfernt und durch Leitplanken ersetzt worden.

Die Vorlage 0912/09 ist erledigt. Die Stefan-George-Straße ist als Einbahnstraße eingerichtet worden.

Auf dem Kinderspielplatz Dorfweise muss ein Baum wegen Bruchgefahr (Wurzelschäden) gefällt werden.

Der Zuschuss an die Fritz-Harkort-Schule (Beschluss vom 16.3.2010 über 400,00 Euro) ist geteilt worden: 220,00 Euro für das Projekt „Nur Mut“ und 180,00 Euro für Unterrichtsmaterial (um die Integration und die spezielle Förderung der behinderten Kinder an der Schule zu unterstützen).

Es liegt eine Einladung der Wuppertaler Stadtmission e.V. für den 13. 06.2010 vor.

Gefeiert wird der 90. Geburtstag der Stadtmission. Beginn ist um 11.00 Uhr mit einem Festgottesdienst

3 Anträge des Bezirksjugendrates wurden bereits vorab durch die Verwaltung geklärt:

- Demontage eines „30-Zone“ Schildes an der Kreuzung Dorfweise und Spitzenstraße in Fahrtrichtung Grundstraße

Das Schild wird entfernt, da durch die derzeitige Beschilderung der Eindruck erweckt werden könnte, dass die 30 Zone in der Spitzenstraße beginnt. Die Zone erstreckt sich jedoch von der Grundstraße über die Spitzenstraße bis zur Langerfelder Straße.

- Anbringen eines Schildes „Vorfahrt“ an der Kreuzung Ehrenberger Straße und Sieperfeld (talwärts)
Die Verwaltung hält die Aufstellung des Verkehrszeichens 301 StVO (Vorfahrt) für sinnvoll. Die Einmündung zur Straße Sieperfeld ist von der Ehrenberger Straße in der Tat nicht einsehbar. Lediglich die Zufahrt zum Restaurant Kramer ist sichtbar und dies könnte zu Unstimmigkeiten zwischen den Verkehrsteilnehmern führen. Außerdem entspricht diese Beschilderung dann auch der übrigen Beschilderung auf der Ehrenberger Straße.
- Auftrag an die Verwaltung für die ehemalige Bahnstreckeunterführung in Beyenburg eine optisch adäquate Sicherung (in Richtung Kurvenstraße) gegen Betreten zu finden
Eine solche Anfrage wurde bereits vor Jahren von der Bezirksvertretung mit der Verwaltung besprochen. Der Bereich ist Eigentum der Bahn, die die Unterführung wegen Gefährdung der Verkehrssicherheit schließen musste. Das Thema soll wieder aufgegriffen werden, wenn über die künftige Nutzung der Strecke entschieden wird.

Die Mitglieder nehmen den Bericht zur Kenntnis

2 Anhörung des Bezirksjugendrates

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 18.05.2010:

Lukas Hohmann berichtet, dass er noch keine Sponsorenliste für den angekündigten Flyer vorlegen kann, da ihm noch einige Rückmeldungen von möglichen Sponsoren fehlen.

Die Bezirksvertretung nimmt die Aussage zur Kenntnis.

3 Ratsinformationssystem (RIS) Vorstellung/mündl. Bericht von Frau Glaser mit Darstellung der Praxis unter TOP 4

Frau Glaser stellt den Mitgliedern das Ratsinformationssystem (RIS) vor. Erklärt die Anwendungs- und Zugriffsmöglichkeiten zum einen über den Weg, der auch allen Bürgern offen steht, aber zum anderen auch die Zugriffsmöglichkeiten mit den zusätzlichen Berechtigungen auf Antrag für Gremienmitglieder. Sie bittet die Mitglieder bei Interesse sich mit ihr in Verbindung zu setzen. Sie zeigt anhand der Pläne und Fotos zur Vorlage „Denkmalbereichssatzung Beyenburg“ (s. TOP 4) die Vorteile des Systems.

Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht dankend zur Kenntnis.

**4 Denkmalbereichsatzung für den historischen Ortskern Beyenburg
(vorab eine kurze Filmvorführung von Herrn Köberich)
Vorlage: VO/0297/10**

Als Einstieg in den TOP zeigt Herr Köberich einen kurzen Film der VHS über das alte Beyenburg.

Der Bezirksbürgermeister dankt Herrn Köberich für seine Filmvorführung.

Herr Haltaufderheide erläutert auf Wunsch von Herrn Hasenclever für die anwesenden Bürger die Vorlage und gibt Auskunft über den weiteren Verfahrensweg.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 18.05.2010:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat wie folgt zu entscheiden:

1. Die Aufstellung der Denkmalbereichsatzung für den historischen Ortskern Beyenburg gemäß anliegendem Entwurf mit dem in § 4 beschriebenen und in der Anlage 1 parzellenscharf dargestellten räumlichen Geltungsbereich wird gemäß § 5 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein - Westfalen (Denkmalschutzgesetz - DSchG NW) in der zur Zeit gültigen Fassung beschlossen.
2. Die öffentliche Auslegung des Entwurfes der Denkmalbereichsatzung gemäß § 6 DSchG NW wird beschlossen.

Einstimmigkeit

**5 Wegerechtsverfahren Droste-Hülshoff-Straße
Vorlage: VO/0269/10**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 18.05.2010:

Die Droste-Hülshoff-Straße, Gemarkung Langerfeld, Flur 495, Flurstück 333 wird als Gemeindestraße uneingeschränkt dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Einstimmigkeit

**6 Zufahrt zum Betriebsgelände Flexstr. 7
Vorlage: VO/0286/10**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 18.05.2010:

Die Verwaltung wird gebeten, dem Nutzer des Betriebsgebäudes Flexstr. 7 Hilfestellung zu gewähren bzw. zu beraten, um seine Zufahrt zu verbessern.

Einstimmigkeit

7 Haushalt (Vergabe von Zuschüssen aus den freien Mitteln)

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 18.05.2010:

Der Bezirksjugendrat erhält für sein Flyerprojekt den gewünschten Zuschuss über 100,00 Euro aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung.

Einstimmigkeit

gez.
Cleff
Vorsitzender

gez.
Heike Mehler
Schriftführerin